



An den Grossen Rat

14.5672.03

WSU/P145672

Basel, 14. August 2019

Regierungsratsbeschluss vom 13. August 2019

Anzug Mark Eichner und Konsorten betreffend „Gewerbeflächen für klassische Handwerksbetriebe auf dem Hafenareal“

Der Grosse Rat hat an seiner Sitzung vom 29. Juni 2017 vom Schreiben 14.5672.02 vom 26. April 2017 Kenntnis genommen und – entgegen dem Antrag des Regierungsrats - den nachstehenden Anzug Marc Eichner und Konsorten stehen lassen und dem Regierungsrat zur erneuten Berichterstattung überwiesen:

Das Thema Wohnen und der Ruf nach bezahlbarem Wohnraum sind beinahe täglich in den Medien. Dies führt dazu, dass bald auch die letzten Gewerbeflächen im Kantonsgebiet von einer Umzonung zu Wohnraum bedroht sind.

Für klassische Handwerksbetriebe im Kleinbasel mit Lager und/oder Werkstatt sowie Montagefahrzeugen stellt der Mangel an Gewerbeflächen heute ein grosses Problem dar. Heute ist es für einen Gewerbebetrieb fast nicht mehr möglich, innerhalb der Stadt Basel zu wachsen, bzw. sein Geschäft weiter zu entwickeln. Es fehlt schlicht und einfach an Gewerbeflächen. Es besteht die Gefahr, dass diese Gewerbebetriebe die Stadt verlassen und sich ausserhalb des Kantons ansiedeln, womit ein Teil der hiesigen Wertschöpfung und mit ihr wichtige Arbeits- und Ausbildungsplätze verloren gingen.

Ein grosses Areal mit Logistik- und Gewerbenutzung stellt heute das Hafenareal dar. Es ist gut erschlossen und würde klassischen Handwerksbetrieben die Möglichkeit bieten, sich zu entwickeln.

In diesem Zusammenhang bitten die Unterzeichneten den Regierungsrat zu prüfen und zu berichten, welche Möglichkeiten der Regierungsrat für die permanente Ausscheidung von entsprechenden Gewerbeflächen für klassische Handwerksbetriebe im Hafenareal oder für eine längerfristige Zwischennutzung solcher Flächen (neben den Zwischennutzungen für Kulturbetriebe) sieht, um eine weitere Abwanderung von klassischen Handwerksbetrieben zu vermeiden.

Mark Eichner, Andreas Zappalà, Luca Urgese, Erich Bucher, Roland Vögtli, Stephan Mumenthaler, Ernst Mutschler, Peter Bochsler, Helmut Hersberger, David Jenny

Wir berichten zu diesem Anzug wie folgt:

1. Ausgangslage

Der Regierungsrat hatte in seinem Bericht vom 26. April 2017 zum Anzug Mark Eichner gegenüber dem Grossen Rat erstmals Stellung genommen. Er führte dabei aus, dass Gewerbebetriebe auch in Zukunft im Kanton Basel-Stadt, unter anderem in der Nähe des Hafens ansässig sein

sollen. Eine permanente Ausscheidung von Gewerbefläche auf dem Hafenableal für klassische Handwerksbetriebe beurteilte der Regierungsrat jedoch als nicht zielführend bzw. realisierbar. Zur Verbesserung der Rahmenbedingungen auch für das produzierende Gewerbe sei die Erhöhung der Flächenverfügbarkeit ein zentrales Ziel. In diesem Zusammenhang erwähnte der Regierungsrat das Projekt Werkarena, welches als Gewerbepark für das lokale Gewerbe mit einer Nutzfläche von 25'000m² geplant ist.

Der Grosse Rat liess den Anzug entgegen dem Antrag des Regierungsrates stehen. Ausschlaggebend waren die Ausführungen des Regierungsrates, wonach die künftige Zuweisung von Wohn-, Arbeits- und anderen Nutzungen auf dem Hafenableal noch nicht festgelegt seien. Der Grosse Rat möchte sichergestellt haben, dass bei der Erstellung des Teilrichtplans die Anliegen des Anzugs mitberücksichtigt werden.

2. Aktueller Stand

Der Regierungsrat beurteilt das Ausweisen von Spezialflächen auf dem Hafenableal ausschliesslich für handwerkliches und produzierendes Gewerbe aus wirtschaftspolitischer Sicht weiterhin kritisch. Er begrüsst jedoch die räumlich gezielte Festsetzung von Mindestanteilen für Arbeitsnutzungen ohne Branchenvorgaben in Bebauungsplänen, damit sich auch in neuen Quartieren Gewerbe und Dienstleistungen ansiedeln.

Im Hafenableal sind die künftige Zuweisung von Wohn-, Arbeits- und anderen Nutzungen noch nicht festgelegt. Die Zusammensetzung wird erst im Rahmen der übergeordneten Entwicklungsplanung der Hafen- und Stadtentwicklung Kleinhüningen-Klybeck bestimmt werden. Eine abschliessende inhaltliche Stellungnahme zum Anzug kann erst nach Abschluss der mit Beschluss des Grossen Rats vom 14. Mai 2013 zum Ausgabenbericht zur Hafen- und Stadtentwicklung Klybeck-Kleinhüningen ausgelösten Planungsphase erfolgen.

3. Antrag

Aufgrund dieses Berichts beantragen wir, den Anzug Mark Eichner betreffend „Gewerbeflächen für klassische Handwerksbetriebe auf dem Hafenableal“ stehen zu lassen.

Im Namen des Regierungsrates des Kantons Basel-Stadt



Elisabeth Ackermann
Präsidentin



Barbara Schüpbach-Guggenbühl
Staatsschreiberin